



Technisches Merkblatt

WB FIX

Anwendungsbereich

KRAUTOL WB FIX ist ein gebrauchsfertiger Dispersionskleber zur schnellen und sicheren Verklebung von KRAUTOL GLAS-TEX Glasgeweben und KRAUTOL Renoviervlies im Innenbereich.

Produkteigenschaften

- wasserverdünnbar, umweltschonend und geruchsarm
- emissionsminimiert und lösemittelfrei
- frei von Weichmachern
- diffusionsfähig
- lange Offenzeit
- hohe Anfangshaftung
- leicht thixotrop bei guter Verteilbarkeit
- transparent aufrocknend
- geringer Verbrauch

Klassifizierung der Einsatzbereiche

Außen 1	Außen 2	Innen 1	Innen 2	Innen 3
-	-	+	+	0

(-) nicht geeignet / (o) bedingt geeignet / (+) geeignet

Einordnung nach klimatischen Bedingungen des Anwendungsbereichs. Bitte Technische Information „Klassifizierung der Einsatzbereiche“ beachten.

Dichte

ca. 1,10 g/cm³

Materialbasis

Polyvinylacetatharz, Wasser, Additive, Konservierungsmittel

Verdünnung

Kann mit Wasser verdünnt werden.

Bitte „Verarbeitungshinweise“ beachten

Verarbeitungsart

streichen, rollen oder airless-spritzen

Airless:

Düse	0,017 - 0,019"
Spritzdruck	180 - 200 bar
Spritzwinkel	40 - 50°

Spritzkonsistenz mit 20 % Wasser einstellen!

Das passende Werkzeug

Hochwertige Polyamid-Walze mit Florhöhe 12-18 mm. Hinweise unter „Verklebung“ beachten.

Die passende Grundierung

KRAUTOL TIEFGRUND PLUS

Untergrund

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein.

VOB Teil C, DIN 18 363, Abs. 3 beachten.

Wir empfehlen zusätzlich die BFS-Merkblätter Nr. 10 (Beschichtungen, Tapezier- und Klebearbeiten auf Innenputz.),

Nr. 16 (Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten.) und Nr. 20 (Beurteilung des Untergrundes für Beschichtungs- und Tapezierarbeiten; Maßnahmen zur Beseitigung von Schäden) zu beachten.

- Raue und beschädigte Wandflächen mit KRAUTOL UNI MUR oder KRAUTOL AKKORDSPACHTEL glätten.
- Stark saugende Untergründe mit KRAUTOL TIEFGRUND PLUS grundieren.
- Neu erstellte Flächen aus Gipskarton oder ausgebesserte Putzflächen immer vollflächig zur Vereinheitlichung der Saugfähigkeit mit KRAUTOL TIEFGRUND PLUS oder KRAUTOL WP-UNI grundieren.
- Bei stark schimmelbelasteten Flächen ist erst die Ursache der Belastung zu beseitigen. Schimmel- und Pilzbefall durch Nassreinigung, mit KRAUTOL MUCOREX oder MUCOREX PLUS gründlich entfernen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften (z. B. die Biostoff- und die Gefahrstoffverordnung) zu beachten. Gereinigte Flächen ggf. mit KRAUTOL AP-REINIGER durchwaschen und gut trocknen lassen, nicht nachwaschen.
- Bei Überarbeitung von gipshaltigen Spachtelmassen kann es durch langanhaltende Feuchtigkeitseinwirkung zu Blasenbildung, Abplatzungen oder Anquellung kommen. Aus diesem Grund ist für zügige Trocknung durch ausreichend Durchlüftung und Temperatur zu sorgen. Merkblatt Nr. 2

„Verspachtelung von Gipsplatten“ Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie beachten.

Verklebung

Klebstoff im Rollauftrag:

- KRAUTOL WB FIX in 2 - 3 Bahnenbreiten mit einer 12 - 14 mm Polyamid Rolle auftragen. Bei stärkeren Vliesen (z.B. KRAUTOL GLASTEX 500) empfehlen wir eine 18 mm Polyamid Rolle. Hinweise in der Technischen Information des Vlieses beachten.
- Achtung! Achten Sie besonders darauf, dass der Kleber möglichst gleichmäßig verteilt ist, da Anhäufungen von Kleber unter dem Gewebe das abschließende Oberflächenbild negativ beeinflussen können.

Klebstoff in Spritzverarbeitung:

- Das Spritzverfahren eignet sich besonders beim Einsatz mehrerer Personen.
- Den Kleber je nach örtlicher Gegebenheit mit 20 % Wasser verdünnen und direkt mit einem geeigneten Airlessgerät auf die Wand aufbringen (Einstellung siehe Verarbeitungsart).
- Beim Spritzverfahren ist besonders auf den empfohlenen Materialverbrauch und die gleichmäßige Verteilung zu achten, so dass nicht zu viel Kleber auf den Untergrund gebracht wird.
- Nach dem Aufspritzen des Klebstoffes das Kleberbett mit

Klebstoffauftrag mit dem Tapeziergerät:

- WB-Fix ist hervorragend für Tapeziergeräte geeignet.
- Dabei ist der Kleber mit 20 % Wasser zu verdünnen
- Die Materialeinstellung am Tapeziergerät sollte zwischen 1 und maximal 1,5 liegen.
- Die Weichzeit der Bahnen so gering wie möglich halten

Einbettung von Glasgeweben und Vliesen

Anschließend die zuvor zurechtgeschnittenen Gewebekbahnen zügig in das Kleberbett einlegen und mittels Tapezierspachtel bzw. -rolle blasenfrei andrücken.

Verarbeitungshinweise

- Glatte, fein strukturierte Glasgewebe (GLASTEX 100, GLASVLIES VB und MALERVLIES) können mit KRAUTOL-WB FIX verarbeitet werden, der 20% mit Wasser verdünnt Dabei KRAUTOL-WB FIX aus dem Standardgebilde verdünnen, mit kurzfloriger ca. 12 – 14 mm Farbroller mit Polyamidbezug auftragen und ausreichend ablüften lassen. Bei allen anderen Vliesen und Geweben empfehlen wir KRAUTOL WB FIX unverdünnt zu verarbeiten.

Stand: 1/2018

- Bei der Verklebung von KRAUTOL-Renoviervliesen kann ein zu hoher Materialverbrauch zum Öffnen der Nahtbereiche führen. Auch hier empfiehlt sich den Kleber mit 20 % Wasser zu verdünnen.
- Die untere Temperaturgrenze für die Verarbeitung beträgt +5 °C für Untergrund und Umluft.

Verbrauch

Verbrauch verschieden, je nach Gewebestruktur und Untergrundbeschaffenheit. Den exakten Verbrauch bitte mittels einer Probebeschichtung ermitteln.

Vlies/Gewebe	Verbrauch
GLASTEX 100	ca. 150 - 200 g/m ²
GLASTEX 300 & 300 VB	ca. 200 - 250 g/m ²
GLASTEX 500	ca. 250 - 300 g/m ²
MALERVLIES (Z 3000)	ca. 150 - 200 g/m ²
CLASSICVLIES (G 1000)	ca. 150 - 200 g/m ²
GLASVLIES VB (G 1000 VB)	ca. 150 - 200 g/m ²

Trocknung

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 6 - 12 Stunden trocken und überstreichbar. Durchgetrocknet nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung

Kühl, aber frostfrei lagern

Bitte beachten

Keine gefährliche Substanz oder Mischung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife., Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1), 2-Methyl-2H-

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf www.krautol.de.

isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Allergiker-Hotline

+ 49 (0) 800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

GISCODE für Beschichtungsstoffe

D1

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

Gebindegrößen

8 kg, 16 kg

Stand: 1/2018

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf www.krautol.de.

KRAUTOL GmbH, Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt, Telefon (06154) 71 6310, Telefax (06154) 71 6311, info@krautol.de, www.krautol.de